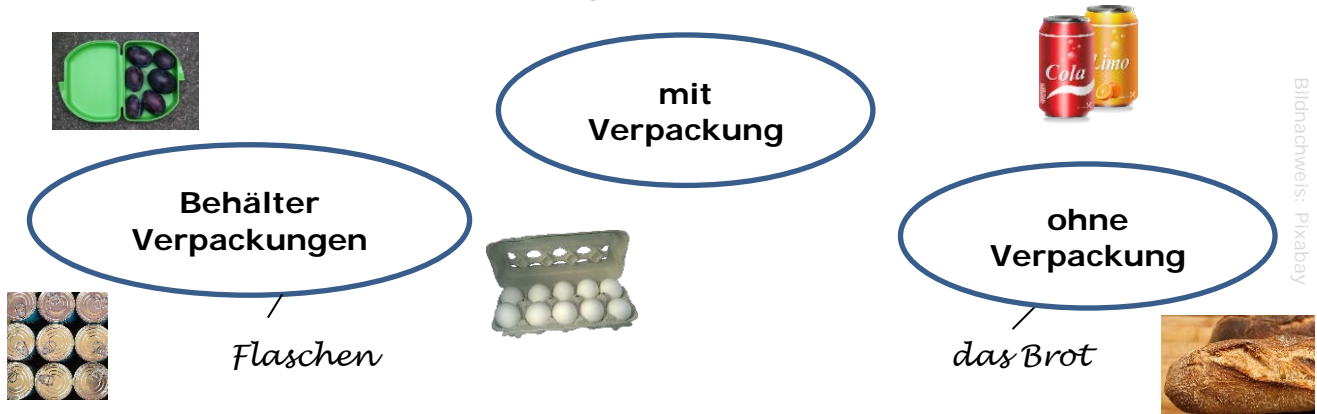


ARBEITSBLATT zu Unverpackt-Läden

**Text: „Einkaufen ganz ohne Verpackungen“**

1a Welche Behälter und Verpackungen habt ihr zu Hause? Welche Sachen kauft ihr mit und welche ohne Verpackungen? Sammelt in Gruppen.



Bildnachweis: Pixabay

b Lest die Textteile und bringt sie in die richtige Reihenfolge. Kontrolliert dann mit dem Text.

2								
1	Auf diese Weise werden viele Plastikverpackungen eingespart, die unter hohem Energieaufwand produziert und kurz nach dem Einkauf weggeworfen werden.							
2	Geschäfte, in denen es Lebensmittel und andere Produkte ganz ohne Verpackung gibt?							
3	Wer gerade keine eigenen Behälter dabei hat, kann im Laden welche kaufen oder ausleihen.							
4	Das klingt eher ungewöhnlich. In Deutschland gibt es jedoch bereits 190 solcher Läden.							
5	Viele der verpackungsfreien Läden verkaufen vor allem Bio-Waren und regionale Produkte.							
6	Geführt werden sie von umweltbewussten Menschen, die dazu beitragen wollen, den Verpackungsmüll zu reduzieren.							
7	Denn das ist bitter nötig: Im europäischen Vergleich zählt Deutschland zu den Spitzenreitern im Verbrauch von Plastikmüll.							
8	Die Behälter dafür muss man selbst mitbringen: Gläser, Plastikdosen, Flaschen, Beutel oder Kartons für Eier.							
9	Typisch für die Unverpackt-Läden sind die großen, an die Wand montierten Röhren, sogenannte Spender, aus denen man sich die Ware selbst abfüllen kann.							

c Arbeitet in zwei Gruppen. Sucht eure Wörter im Text, definiert sie mithilfe des Textes. Erklärt dann eure Wörter der anderen Gruppe.

Gruppe A	Gruppe B
1 umweltbewusst	1 der Verpackungsmüll
2 der Spender	2 die Ware
3 abfüllen	3 der Behälter
4 die Plastikverpackung	4 ausleihen
5 der Energieaufwand	5 regionale Produkte



Bildnachweis: Laura Hoffmann

d Arbeitet in Gruppen. Macht ein Quiz mit fünf Fragen zum Text für eine andere Gruppe.

## ARBEITSBLATT zu Unverpackt-Läden

### Interview mit Milena Glimbowski

1a Seht euch das Foto von Milena Glimbowski an. Sie hatte eine Geschäftsidee. Welche? Warum? Sprecht zu dritt.



Bildnachweis: Laura Hoffmann

b Arbeitet zu dritt, jede\*r wählt drei Themen. Lest das Interview auf dem Kalenderblatt und macht euch Notizen zu euren Themen. Informiert euch dann gegenseitig.

- 1 Name des Ladens 2 Eröffnung 3 Waren 4 Verpackung 5 Idee 6 Die erste Zeit  
6 Eine große Herausforderung 8 Das Verhalten der Menschen  
9 Bildung und Information

c Sucht euch drei neue Wörter aus dem Interview, die ihr lernen möchtet. Macht dann einen Klassenspaziergang und erklärt sie euch gegenseitig. Hat jemand die gleichen Wörter wie ihr?

d Sind die Sätze richtig oder falsch? Kreuzt an und korrigiert die falschen Sätze.

- |  | r                        | f                        |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1 Bei „Original Unverpackt“ kann man auch Shampoo und Duschgel kaufen.                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2 Milenas Familie hat schon Produkte ohne Verpackungen gekauft, als Milena noch klein war. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3 Milena hatte die Idee für das Geschäft im Studium.                                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4 Schon nach wenigen Monaten hatten sie genug Kund*innen.                                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5 Sie achtet auch bei der Lieferung auf umweltfreundliche Verpackungen.                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6 Milena besucht Vorträge und Kurse zum Thema „Unverpackt“.                                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

2 Wo kann man in eurem Land/in eurer Stadt unverpackte Lebensmittel, Drogerieartikel und Naturkosmetik kaufen? Recherchiert und stellt ein besonderes Geschäft vor.



Bildnachweis: Pixabay

## ARBEITSBLATT zu Unverpackt-Läden

**Texte: „So kannst auch du Müll vermeiden“ und „Tante-Emma-Läden“**

**1a Was tut ihr schon, um Müll zu vermeiden? Welche Ideen habt ihr, um weniger Müll zu produzieren? Schreibt fünf Tipps. Arbeitet in Gruppen.**

*Unsere Tipps zur Müllvermeidung*

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5



**b Lest die zehn Tipps auf dem Kalenderblatt. Welche Tipps sind neu für euch?**

**c Seht euch die Karikatur auf dem Kalenderblatt an. Was hat sie mit den Tipps zur Müllvermeidung zu tun? Schreibt einen weiteren Tipp, der zu der Karikatur passt.**

**d Welche Tipps möchtet ihr selbst einmal ausprobieren? Welche nicht? Warum? Sprecht in Gruppen.**

**2a Seht das Foto an und überlegt euch Antworten auf die Fragen. Arbeitet zu zweit.**

- 1 Was ist das Besondere an einem Tante-Emma-Laden?
- 2 Was kann man dort kaufen?
- 3 Warum heißt der Laden so?
- 4 Wer kauft dort gern?
- 5 Gibt es solche Läden heute noch? Warum (nicht)?



**b Lest jetzt den Text und vergleicht ihn mit euren Vermutungen aus 2a.**

**c Wie findet ihr solche Läden? Würdet ihr dort einkaufen? Warum (nicht)? Habt ihr auch Tante-Emma-Läden in eurem Land? Sprecht in der Klasse.**

**3a Eine Woche ohne Verpackungsmüll. Plant eine Challenge in der Klasse. Wer macht mit? Was müsst ihr dafür vorbereiten und bedenken? Macht eine Liste.**

**b Führt die Challenge durch und dokumentiert eure Erfahrungen in einem Videotagebuch.**